

Ergebnisprotokoll

über den öffentlichen Teil der 3. Sitzung des Betriebsausschusses  
am 17.10.2016

- TOP 1**      **Eigenbetrieb Stadtwerke; 2016-349**  
             **Weitere Schritte Bäderkonzeption Rastatt**

**Ergebnis:**

**Der Betriebsausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.**

---

- TOP 2**      **Eigenbetrieb Stadtwerke; 2016-350**  
             **Vermögensplan 2015;**  
             **Zustimmung zu Mehrausgaben**

**Beschluss:**

**Die Mehrausgaben des Vermögensplanes 2015 in Höhe von 118.313 € werden genehmigt.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

---

- TOP 3**      **Eigenbetrieb Stadtwerke; Abwicklung Wirtschaftsplan 2015 2016-352**

**Ergebnis:**

Die Gesamtabwicklung des Wirtschaftsplanes 2015 (Vermögens- und Erfolgsplan) mit den Istwerten 2015 wird zur Kenntnis genommen.

---

**TOP 4**      **Eigenbetrieb Stadtwerke;** 2016-351  
**Geschäftsbericht und Abschlussbericht 2015 der WIBERA AG**  
**und Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes;**  
**Feststellung des Jahresabschlusses 2015**

**Beschluss:**

Dem Gemeinderat wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

a) Der Jahresabschluss der Stadtwerke Rastatt wird zum 31. Dezember 2015 mit den in der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Abschlusszahlen

mit einer Bilanzsumme von	<b>21.199.263,77 €</b>
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
• das Anlagevermögen	<b>15.011.688,99 €</b>
• das Umlaufvermögen	<b>6.187.574,78 €</b>
davon entfallen auf der Passivseite auf	
• das Eigenkapital	<b>19.613.454,99 €</b>
• Rückstellungen	<b>367.664,14 €</b>
• auf Verbindlichkeiten	<b>1.218.144,64 €</b>
einem Jahresfehlbetrag von	<b>-88.927,41 €</b>
Summe der Erträge	<b>3.684.646,28 €</b>
Summe der Aufwendungen	<b>3.773.573,69 €</b>
festgestellt.	

b) Der Lagebericht 2015 wird zur Kenntnis genommen.

c) Der Schlussbericht der Stabstelle Rechnungsprüfungsamt 2015 wird zur Kenntnis genommen.

- d) Der Bericht der WIBERA, Wirtschaftsberatung AG, Stuttgart, für 2015 mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk wird zur Kenntnis genommen.
- e) Die Betriebsleitung wird für das Jahr 2015 entlastet.
- f) Den Jahresfehlbetrag i. H. von -88.927,41 € auf neue Rechnung vorzutragen.
- g) Die WIBERA, Wirtschaftsberatung AG, Stuttgart, als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2016 zu bestellen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

---

**TOP 5**      **Eigenbetrieb Martha-Jäger-Haus; Vermögensplan 2015 - Zustimmung zu Mehrausgaben**      *2016-241/1*

**Beschluss:**

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Senioren- und Pflegeheim der Stadt Rastatt – Martha-Jäger-Haus – stimmt den Mehrausgaben des Vermögensplanes für Technische Anlagen in Betriebsbauten in Höhe von 23.247,09 EUR, den Sachanlagen für Ausstattungen in Wohnbauten in Höhe von 13.448,48 EUR sowie den Anschaffungen für Wirtschaftsausstattungen in Höhe von 3.234,85 EUR zu.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

---

**TOP 6**      **Eigenbetrieb Martha-Jäger-Haus; Bericht über den Jahresabschluss mit Lagebericht zum 31.12.2015 und Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2015 durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Rastatt; Feststellung des**      *2016-301*

**Beschluss:**

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat,

1. den Jahresabschluss 2015 des Senioren- und Pflegeheims der Stadt Rastatt – Martha-Jäger-Haus – zum 31.12.2015 mit den in der Bilanz sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Abschlusszahlen wie folgt festzustellen:

1.1	Bilanzsumme	EUR	8.225.277,53
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf		
	- das Anlagevermögen	EUR	7.753.960,63
	- das Umlaufvermögen	EUR	441.773,63
	- Rechnungsabgrenzungsposten	EUR	29.543,27
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf		
	- das Eigenkapital	EUR	1.175.000,00
	- Sonstige Rücklagen	EUR	1.143.400,00
	- Gewinnvortrag	EUR	448.871,94
	- Jahresfehlbetrag	EUR	- 130.181,05
	- Sonderposten	EUR	1.858.354,84
	- Rückstellungen	EUR	478.107,87
	- Verbindlichkeiten	EUR	3.233.964,68
	- Rechnungsabgrenzungsposten	EUR	17.759,25
1.2	Jahresfehlbetrag	EUR	- 130.181,05
1.2.1	Summe Erträge	EUR	7.089.383,61
1.2.2	Summe der Aufwendungen	EUR	7.219.564,66

2. der Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR - 85.902,26 wird auf neue Rechnung vorgetragen;
3. die Stadt Rastatt übernimmt EUR 44.278,79 als Verlustausgleich für die Unterfinanzierung als Ausgleich für die Vermögensplanabrechnung;
4. den Lagebericht 2015 zur Kenntnis zu nehmen;
5. den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes 2015 vom 01.08.2016 zur Kenntnis zu nehmen;
6. die Betriebsleitung für das Jahr 2015 zu entlasten.

**TOP 7**      **Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft; Bericht der GdW Revision 2016-330**  
**AG über den Jahresabschluss zum 31.12.2015 mit Lagebericht**  
**und Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses**  
**2015 mit Lagebericht durch das Rechnungsprüfungsamt der**  
**Stadt Rastatt; Feststellung des Jahresabschlusses**

**Beschluss:**

**Dem Gemeinderat wird folgender Beschluss empfohlen:**

**1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft Rastatt wird zum 31.12.2015 mit den in der Bilanz sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Abschlusszahlen wie folgt festgestellt:**

**1.1. Bilanzsumme 19.231.794,01 EUR**

**1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf**

**- das Anlagevermögen 18.393.591,52 EUR**

**- das Umlaufvermögen 838.202,49 EUR**

**1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf**

**- Eigenkapital 12.028.894,90 EUR**

**- Rückstellungen 328.114,92 EUR**

**- Verbindlichkeiten 6.827.084,84 EUR**

**- Rechnungsabgrenzungsposten 47.699,35 EUR**

**1.2. Jahresfehlbetrag 420.589,36 EUR**

**1.2.1. Summe der Erträge 2.322.658,56 EUR**

**1.2.2. Summe der Aufwendungen 2.743.247,92 EUR**

**2. den Lagebericht 2015 zur Kenntnis zu nehmen,**

3. den Schlussbericht der Stabstelle Rechnungsprüfungsamt 2015 zur Kenntnis zu nehmen,
4. den Bericht der GdW Revision AG für das Geschäftsjahr 2015 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk zur Kenntnis zu nehmen,
5. die Betriebsleitung für das Jahr 2015 zu entlasten,
6. den Jahresfehlbetrag i. H. v. 420.589,36 € aus dem städtischen Haushalt in voller Höhe auszugleichen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

---

**TOP 8      Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft; Wirtschafts- und Stellenplan 2017      2016-331**

**Beschluss:**

Dem Gemeinderat wird der Beschluss des Wirtschafts- und Stellenplans 2017 empfohlen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

---

**TOP 9      Informationen/Anfragen**

**Ergebnis:** siehe Niederschrift

---